



ENERGY BasicLine

Deckensystem in Trockenbauweise mit Lattung

	<b>Stärke</b>
1 Rohdecke	
2 Geeigneter Kleber vollflächig oder Batzenmethode	≥ 1 mm
3 ENERGY BasicLine Rohrträgerelement	30 mm
4 ENERGY Mehrschicht-Verbundrohr (16 x 2 mm)	
5 Lattung (gehobeltes Kantholz 32 x 50 mm)	
6 Befestigungsdübel / -schrauben	
7 Bewegungsfuge	≥ 31 mm



$> 0,73 \text{ W} / \text{m}^2\text{K}$	$\sim 20 \text{ kg} / \text{m}^2$	Eigengewicht System IDEAL inklusive Konterlattung, Rohr und Trockenbauplatte
---	-----------------------------------	--

Gipsfaserplatte, z.B. Fermacell	Gipsplatte, z.B. Rigips		
Wohnbereich 12,5 mm Ausbauplatte $\lambda_{tr} = 0,28 \text{ W} / \text{m}^2\text{K}$	Wohnbereich 12,5 mm Rigips Bauplatte RB $\lambda_{tr} = 0,25 \text{ W} / \text{m}^2\text{K}$	Feuchträume (Bad) 12,5 mm Rigips Bauplatte RBI $\lambda_{tr} = 0,25 \text{ W} / \text{m}^2\text{K}$	Wohnbereich 10 mm Climafit Prothermo $\lambda_{tr} = 0,52 \text{ W} / \text{m}^2\text{K}$

Systemelemente mit PROFIX Dispersionsfixierung an der Rohdecke fixieren

Werden die Heizelemente an einer Decke gegen unbeheizte Räume (Dachboden) oder Außenlufttemperatur (Dach) verlegt, ist der Taupunkt zu kontrollieren und ggf. eine Dampfsperre zwischen Heizelementen und Trockenbauplatte hinzuzufügen

Fermacell Trockenbauplatte alle 20 cm mit Fermacellschrauben 30 x 3,9 mm auf die Konterlattung schrauben; Platten auf Stoß anbringen und verkleben; Alternativ mit 6 – 9 mm Fugenbreite anbringen und mit Fermacell Fugenspachtel verspachteln

Rigips Trockenbauplatte (RB/RBI) alle 17 cm mit Rigips Schnellbauschrauben TN 30 x 3,8 mm, Climafit mit Climafit Schnellbauschrauben TBGOLD 9,5 23 mm auf die Konterlattung schrauben; Platten mit 5 – 7 mm Fugenbreite anbringen und mit dem Rigips Vario Fugenspachtel verspachteln

Detaillierte Informationen in den Verarbeitungsrichtlinien des Herstellers beachten

Für die Befestigung der Trockenbauplatten muss jede vierte Lattung 10 cm anstatt 5 cm breit sein:

Max. Vorlauftemperatur mit Trockenbauplatten: 50°C